

Deutschlandpokal der Senioren

Mit den Herren auf dem 5. Platz, mit den Damen auf dem 6. Platz haben sich die Senior: innen des PTTV beim Deutschlandpokal in Sundern (Sauerland) gut platziert.

Bei den Senioren waren Thomas Schimek, Steffen Engel, Bernd Zimmermann und Andreas Czech im Einsatz. „Die Auslosung war nicht gerade glücklich, zwei alte, in der Regel unschlagbare Bekannte, Topfavorit Westdeutscher TTV und TTV Baden-Württemberg“, meinte Seniorenwartin Steffi Schneider. Eben diese Einschätzung bestätigte sich mit zwei deutlichen Niederlagen gegen die Favoriten. Dafür gab es Erfolge gegen Mecklenburg-Vorpommern (4:2) und Thüringen (4:0).



Im Spiel um den 5. Platz wurde dann ein enges Spiel gegen den RTTVR erwartet, der jedoch mit einem 4:0-Kantersieg geschlagen wurde. Eingeleitet wurde dies von einem Überraschungssieg. Bernd Zimmermann schlägt den amtierenden Deutschen Meister (Ü70) Bernd Schuler mit 3:0!

„Weder Sieger noch Besiegter konnten das alles richtig fassen, toller 5. Platz in der Endabrechnung

für die PTTV-Senioren“, freute sich Schneider. Der vom Saarland in die Pfalz gewechselte Thomas Schimek, der für den TTC Brücken aufschlägt, verlor nicht ein Einzel im gesamten Turnierverlauf.

Bei den Seniorinnen waren im Einsatz: Christel Diefenbach, Bettina Schmidt, Anneli Heintz und die Seniorenwartin Steffi Schneider als Reservespielerin.

Auch hier stand bei der Auslosung das Glück nicht auf der Seite des PTTV. Der Gruppenfavorit war der WTTV, sowie die Spielerinnen aus Bayern. „Beide Mannschaften mit deutlich verjüngtem und daher auch verstärktem Kader. Der PTTV war hingegen durch krankheitsbedingte Ausfälle geschwächt“, erklärt Schneider. Es folgten zwei deutliche Niederlagen gegen die Favoriten und jeweils Siege gegen Mecklenburg-Vorpommern (4:2) und Sachsen-Anhalt (4:0). Im Platzierungsspiel unterlag das PTTV-Team mit 0:4 gegen Baden-Württemberg.

„Ein gelungenes Wochenende mit super Zusammenhalt in der kompletten Truppe, schöne Spiele, gute Bedingungen, das Drumherum und der Kontakt zu den anderen war prima. Die Neulinge Thomas Schimek und Andreas Czech, Frischling mit noch 59 Jahren, fanden sich sehr gut aufgenommen“, freute sich Schneider.